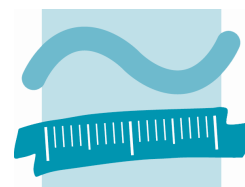


Amtliche Mitteilung

31. Jahrgang, Nr. 36



BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN
University of Applied Sciences

21. Juni 2010

Seite 1 von 12

Inhalt

- Prüfungsordnung
für den postgradualen und weiterbildenden
Master-Fernstudiengang
Clinical Trial Management (CTM / FSI)
der Beuth Hochschule für Technik Berlin

vom 2. 02. 2010

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



**Prüfungsordnung
für den postgradualen und weiterbildenden
Master-Fernstudiengang
Clinical Trial Management (CTM / FSI)
der Beuth Hochschule für Technik Berlin**

vom 2.2.2010

Gemäß § 71 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 13. 02. 2003 (GVBl. S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. 03. 2009 (GVBl. S. 70), erlässt der Fachbereichsrat des Fachbereichs II die folgende Prüfungsordnung für den postgradualen und weiterbildenden Master-Fernstudiengang „Clinical Trial Management“: *)

Übersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Geltung von Rahmenordnungen
- § 3 Prüfungssprache
- § 4 Modulnote
- § 5 Abschlussprüfung
- § 6 Abschluss
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 Master-Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma Supplement
- § 9 Inkrafttreten

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für Studierende, die ihr Studium im postgradualen und weiterbildenden Master-Fernstudiengang „Clinical Trial Management“ nach dem Inkrafttreten dieser Ordnung beginnen.

*) Bestätigt am 14. 04. 2010



§ 2 Geltung von Rahmenordnungen

Die Rahmenprüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Eigenart des Studienganges nicht die in dieser Ordnung und in den zugehörigen Anlagen festgelegten Abweichungen erfordert.

§ 3 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (s. Modulbeschreibung, Anhang zur Studienordnung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Masterarbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

§ 4 Modulnote

- (1) Grundlage für die Festsetzung der Modulnote ist die jeweilige Modulbeschreibung.
- (2) Sämtliche Leistungsnachweise erfolgen studienbegleitend.

§ 5 Abschlussprüfung

- (1) Die Masterarbeit und die mündliche Abschlussprüfung nach RPO sind im letzten Fachsemester anzufertigen. Die Masterarbeit ist ein Modul mit 25 Credits, die mündliche Abschlussprüfung ein Modul mit 5 Credits. Die Masterarbeit hat eine zeitliche Dauer von 5 Monaten.
- (2) Voraussetzungen für die Zulassung zur Masterarbeit sind 55 Credits und ggf. die Leistungen nach StO §4 (2).
- (3) Während der Bearbeitungszeit hat der/die Studierende Anspruch auf eine angemessene Betreuung. Der/die Studierende hat die betreuende Lehrkraft über den Fortgang der Arbeit zu informieren.



§ 6 Abschluss

Die Abschlussbeurteilung N (Gesamtprädikat) ergibt sich als mit den zugehörigen Credits gewichtetes Mittel (gewichtete Durchschnittsnote) aus den Modulnoten, das auf zwei Stellen nach dem Komma durch Streichen der nachfolgenden Stellen gerundet wird.

$$N = \frac{1}{90} \sum_{i=1}^{i=13} (N_i \cdot Cr_i)$$

dabei bedeuten:

- N_i = Note des i-ten Moduls
- Cr_i = Credits des i-ten Moduls

§ 7 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

“Master of Science”

verliehen.

§ 8 Master-Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma Supplement

Über das Gesamtprädikat und die Einzelnoten aller Module erhält die/der Studierende ein Master-Zeugnis entsprechend dem Muster nach Anlage 1 und 2, eine Master-Urkunde zur Beurkundung der Verleihung des Master-Grades entsprechend dem Muster nach Anlagen 3 und 4 und ein Diploma Supplement in englischer Sprache, das eine detaillierte Beschreibung der in diesem Studiengang erworbenen Qualifikationen enthält. Alle Dokumente tragen das Datum der mündlichen Abschlussprüfung. Die Muster nach Anlage 1 bis 4 sind Bestandteil dieser Ordnung.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Ordnung ist in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth Hochschule für Technik Berlin zu veröffentlichen. Sie tritt zum Wintersemester 2010/2011 in Kraft.

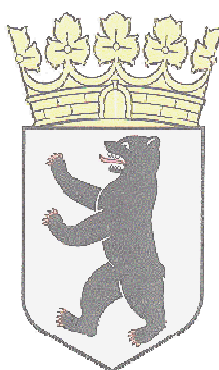


Anlage 1 zur PrO Master „Clinical Trial Management“



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Master-Zeugnis



Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: presse@beuth-hochschule.de

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Herr / Frau _____

geboren am _____ in _____

hat die Master-Prüfung an der Beuth Hochschule für Technik Berlin

im Fernstudiengang **„Clinical Trial Management“**

des Fachbereichs II Mathematik – Physik - Chemie mit dem

Gesamtprädikat _____ bestanden.

Relative Note nach der ECTS*-Bewertungsskala: _____

*ECTS: European Credit Transfer System
A: die 10 % Besten des Abschlussjahrgangs
B: die nächsten 25 %
C: die nächsten 30 %
D: die nächsten 25 %
E: die nächsten 10%

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Die Leistungen in den Modulen werden wie folgt beurteilt:

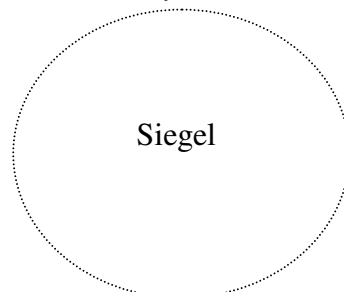
	ECTS-CP
Arzneimittelentwicklung	5
Anatomie und Physiologie	5
Gesundheitsökonomie und spezielle betriebswirtschaftliche Aspekte	5
Biometrie / Statistik	5
Pathophysiologie und Pharmakologie	5
Informatikanwendungen in der Klinischen Forschung	5
Projektmanagement in der Klinischen Forschung	5
EDV-Systeme der Klinischen Forschung	5
Klinisches Datenmanagement / Datenbanken	5
Monitoring	5
Medizinische wissenschaftliche Information und Dokumentation	5
Wahlpflichtfächer	
<i>Arzneimittelsicherheit und Ethik / Regularien</i>	5
<i>Datensicherheit und Datenschutz in der Medizin</i>	5
<i>Angewandte Medizinische Biometrie und Epidemiologie</i>	5
Masterarbeit und mündliche Abschlussprüfung	30

Thema der Abschlussarbeit: _____

Beurteilung der Masterarbeit: _____

Beurteilung der mündlichen Abschlussprüfung: _____

BERLIN, DATUM



DEKAN / DEKANIN

ECTS-CP:
Mögliche Leistungsbeurteilungen:
Mögliche Gesamtpredikate:

Credits nach dem European Credit Transfer System (ECTS)
sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend
sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

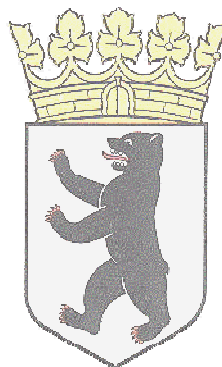


Anlage 2 zur Pro Master „Clinical Trial Management“



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Master of Science



Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Mrs. / Mr. _____

Born on _____ in _____

has successfully completed the Master Exams at the Beuth Hochschule für Technik Berlin a University of Applied Sciences

in the distance learning programme **“Clinical Trial Management”**

of the Department II, Mathematics - Physics - Chemistry with the

overall grade of _____ .

This grade is equivalent to the ECTS* grade: _____

* ECTS -:European Credit Transfer System
A: best 10 % of this programme and year
B: next 25 %
C: next 30 %
D: next 25 %
E: next 10%

Grades achieved in individual modules on the reverse side



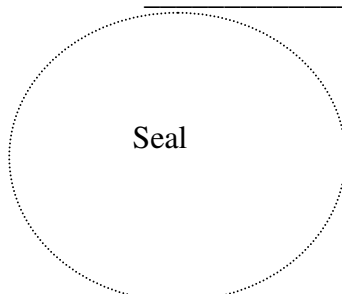
Listed below are the grades earned in the modules:

	ECTS-CP
Drug Development _____	_____ 5 _____
Anatomy and Physiology _____	_____ 5 _____
Health Care Economics and Special Economic Aspects _____	_____ 5 _____
Biometry / Statistics _____	_____ 5 _____
Pathophysiology and Pharmacology _____	_____ 5 _____
Information Technology Systems in Clinical Research _____	_____ 5 _____
Project Management in Clinical Research _____	_____ 5 _____
Information Technology Applications in Clinical Research _____	_____ 5 _____
Clinical Data Management / Databases Monitoring _____	_____ 5 _____
Medical-Scientific Information and Documentation _____	_____ 5 _____
 <i>Elective Courses</i>	
<i>Drug Safety and Ethics / Regulations</i> _____	_____ 5 _____
<i>Data Security and of Data Privacy Protection in the Field of Medicine</i> _____	_____ 5 _____
<i>Applied Medical Biometry and Epidemiology</i> _____	_____ 5 _____
 Master Thesis and Oral Final Examination _____	 _____ 30 _____

Title of Master Thesis: _____

Master Thesis Degree: _____

Final Oral Examination Degree: _____



BERLIN, DATUM

DEAN

ECTS-CP:

Possible grades for individual components:

Possible overall grade:

Creditpoint s of the European Credit Transfer System (ECTS)

very good, good, satisfactory, sufficient,

very good with distinction, very good, good, satisfactory, sufficient



Anlage 3 zur PrO Master „Clinical Trial Management“



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

DIE BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
VERLEIHT MIT DIESER URKUNDE

FRAU ERIKA MUSTERMANN

GEBOREN AM 11.11.1992 IN MUSTERHAUSEN

DEN AKADEMISCHEN GRAD

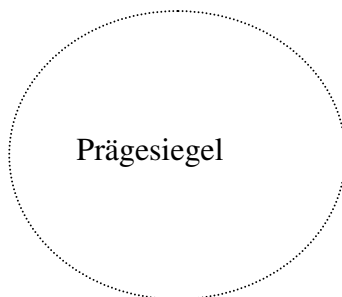
MASTER OF SCIENCE (M.Sc.)

IM MASTER-FERNSTUDIENGANG

Clinical Trial Management

DES FACHBEREICHS MATHEMATIK – PHYSIK - CHEMIE

BERLIN



PRÄSIDENT

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: presse@beuth-hochschule.de

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Anlage 4 zur PrO Master „Clinical Trial Management“

BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN University of Applied Sciences

THE BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
A UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES –
AWARDS WITH THIS CERTIFICATE

MRS ERIKA MUSTERMANN

BORN ON NOVEMBER 11TH, 1992 IN MUSTERHAUSEN

THE ACADEMIC DEGREE

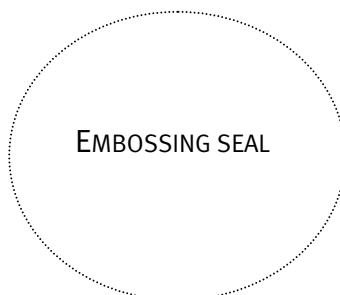
Master of Science (M.Sc.)

IN THE DISTANCE LEARNING PROGRAMME

Clinical Trial Management

OF THE DEPARTMENT II, MATHEMATICS - PHYSICS – CHEMISTRY

BERLIN



EMBOSSING SEAL

PRESIDENT